

Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Das Schweizerische Rote Kreuz**

Band (Jahr): **63 (1954)**

Heft 7

PDF erstellt am: **25.09.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



# DAS SCHWEIZERISCHE ROTE KREUZ

Nr. 7 63. Jahrgang

Bern, 1. Oktober 1954



# SCHWEIZERISCHE KREDITANSTALT

Gegründet 1856

## ZÜRICH

Basel, Bern, Biel, Chur, Davos, Frauenfeld, Genf  
Glarus, Kreuzlingen, Lausanne, Lugano, Luzern, Neuenburg, St. Gallen, Zug  
New York: 25 Pine Street

Arosa, Interlaken, St. Moritz, Schwyz, Weinfelden

**Aktienkapital und Reserven Fr. 220 000 000.—**

Die Entwicklung unserer Bank zu ihrem heutigen Umfang ist das Ergebnis bald ein Jahrhundert langer Tätigkeit im Dienste eines weiten Kundenkreises. Gestützt auf unsere praktische Erfahrung und unsere spezialisierten Abteilungen sind wir jederzeit in der Lage, in allen finanziellen Fragen sachkundigen Beistand zu leisten und sämtliche bankgeschäftlichen Transaktionen prompt und sorgfältig durchzuführen.

### Tochtergesellschaften:

Swiss American Corporation, 25 Pine Street, New York  
Credit Suisse (Canada) Ltd., Credit Suisse Building, 1010 Beaver Hall Hill, Montreal

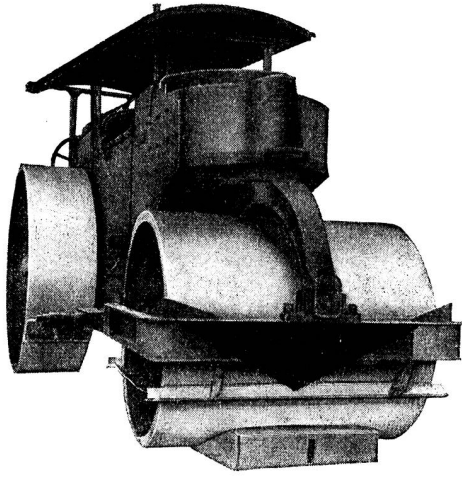
# FLAWA-WATTE

extra rein, weich und saugkräftig für  
Kosmetik, Körperpflege, Wundbehand-  
lung und die zarte Haut des Säuglings



FLAWA. SCHWEIZER VERBANDSTOFF- UND  
WATTEFABRIKEN AG. FLAWIL





Gewaltsproben mit einer 12-Tonnen-Strassenwalze haben die Spitzenqualität der «ORIGINAL-SCHLARAFFIA»-Matratze bewiesen. Trotz 5-minütiger Belastung büsste die «Schlaraffia» nicht einen Millimeter an Höhe ein!

Keine gewöhnliche Matratze würde diese Belastung unbeschädigt überstehen. Die Schlaraffiawerk AG verfügt über die längste Fabrikationserfahrung in der Schweiz. Hüten Sie sich daher vor Nachahmungen. «Original-Schlaraffia»-Matratzen tragen unser Markenzeichen. Sorgfältige Verarbeitung und reelle Bedienung sind ihr Selbstverständlichkeiten. Darum wissen ihre Kunden:

Wer die behaglichwarme und unverwüstliche «Original-Schlaraffia»-Matratze wählt, wählt gut!

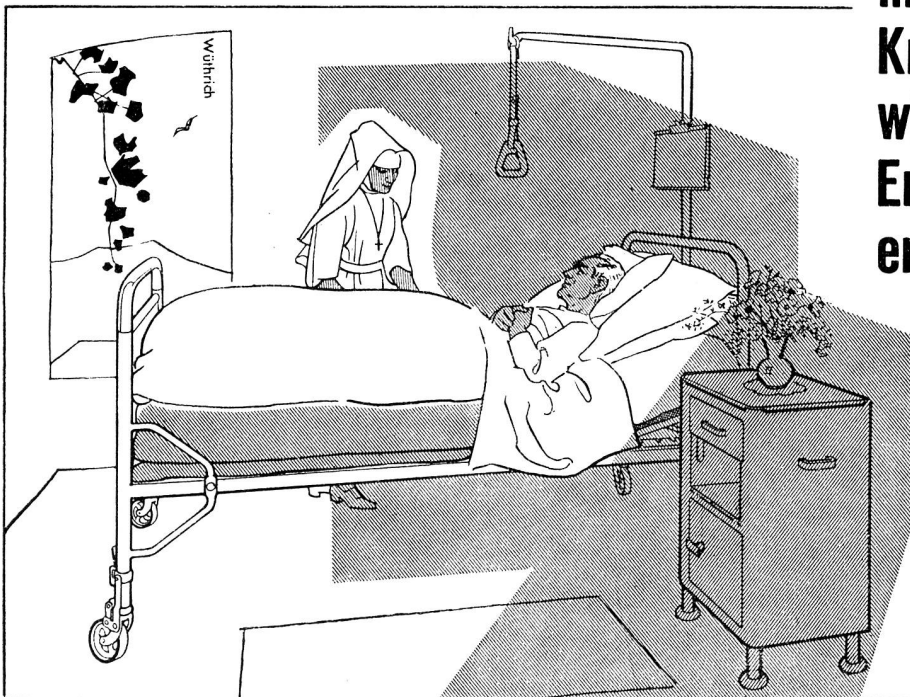
Schreiben Sie an die  
Schlaraffiawerk AG, Basel Dreispitz

**ORIGINAL  
SCHLARAFFIA  
MATRATZEN**

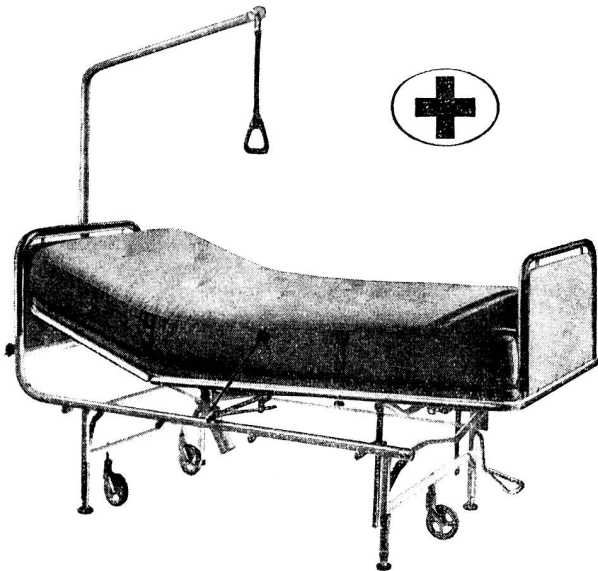
Sie werden seriös und unverbindlich beraten



**Bigla-Mobiliar  
in Ihren  
Krankenzimmern  
wird alle Ihre  
Erwartungen  
erfüllen.**



**BIGLER, SPICIGER & CIE. AG.  
BIGLEN (BERN)**



## embru

### Hochlagerbetten

Das neue Embru-Hochlager-Bett ist ein praktisches Bett. Die im Laufe der letzten Jahre von Ärzten, Schwestern und Verwaltern geäußerten Wünsche und Anregungen sind weitgehend verwirklicht worden. Unsere langjährige Erfahrung half uns, alles möglichst einfach und praktisch zu lösen.

Ohne die Schwester bemühen zu müssen, kann der Patient das Keilkissen ohne Kraftaufwand, mittels hydraulischer Pumpe so einstellen, wie es ihm für sein Befinden behagt. Die patentierte Fuss-Hochlagerung funktioniert völlig geräuschlos. Absolut erschütterungsfrei erfolgt das Heben auf die Räder. Durch Verkürzung des Radabstandes ist das Bett auch in schmalen Zimmern und Korridoren äusserst wendig.

**Die 400 Krankenbetten im neuen Stadtspital in Zürich sind Embru-Hochlagerbetten.**

**50 Jahre Erfahrung im Bau von Krankenbetten**

## embru

Embru-Werke, Rüti (Zürich), Tel. (055) 2 33 11  
Filiale Zürich, Engelstr. 41, Tel. (051) 23 53 13

1. Oktober 1954

HERAUSGEBER UND VERLAG

Schweizerisches Rotes Kreuz, Taubenstrasse 8, Bern  
Telephon 2 14 74

Jahresabonnement Fr. 6.—, Ausland Fr. 8.—

Einzelnummer Fr. 1.—

Postcheckkonto III 877      Erscheint alle 6 Wochen

REDAKTION

Marguerite Reinhard,

Schweizerisches Rotes Kreuz, Taubenstrasse 8, Bern

INSERATEN-VERWALTUNG

L. Treu, Annoncen, Postfach 21, Basel 11

Telephon (061) 23 48 34

DRUCK

Vogt-Schild AG, Solothurn

INHALT

*Die Welt der Beziehung*

*Die Redaktion*

*Intensität des Erlebens*

*Von Felix Stössinger*

*Gothelf und die Frauen*

*Von Ricarda Huch*

*Die Genfer Konvention ist neunzig Jahre alt*

*Von Frédéric Sordet, Vizepräsident des Internationalen Komitees vom Roten Kreuz*

*Ueberschwemmungen in aller Welt. Das Rote Kreuz hilft!*

*Von Dr. Hans Haug, Zentralsekretär des Schweizerischen Roten Kreuzes*

*Hilfe für die Flüchtlinge in Indochina*

*Neun Mitglieder des Jugend-Rotkreuzes aus drei Erdteilen*

*Kinder kommen... Kinder gehen*

*Das Schwesternheim Beau-Site des Schweizerischen Roten Kreuzes in Leubringen*

*Zum Hinschied von Frau Oberin*

*Monika Wuest*

*Von Dr. Lydia Leemann*

*Die Erde bebte*

*1954 — Katastrophenjahr*

*Unsere Medizinische Mission ist nach Korea gereist*

ZUM TITELBILD

*Ankunft in Zürich der kleinen Österreicher aus dem Gebiet der Ueberschwemmungen.*

*Foto Photopress, Zürich.*

